

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5	5. Teil: Zuständigkeiten der Polizei	31
Abkürzungsverzeichnis	12	5.1 Allgemeines.....	31
Schrifttumshinweise	13	5.2 Verbandsmäßige Zuständigkeit	31
Polizeirecht		5.3 Sachliche Zuständigkeit (Ressortzuständigkeit)	32
1. Teil: Einführung	14	5.4 Subsidiäre Zuständigkeiten.....	33
2. Teil: Allgemeines Polizeirecht in der bundes- und rechtsstaatlichen Ordnung.....	16	5.4.1 Hilfsweises Tätigwerden für andere Stellen (§ 2 Abs. 1 SächsPolG).....	33
2.1 Polizeibegriff und Gegenstand des Polizeirechts	16	5.4.2 Hilfsweiser Schutz privater Rechte (§ 2 Abs. 2 SächsPolG).....	33
2.1.1 Wandlungen des Polizeibegriffs/ geschichtliche Entwicklung.....	16	5.5 Maßnahmen gegenüber anderen Hoheitsträgern.....	34
2.1.2 Aktuelle Polizeibegriffe.....	16	5.6 Instanzielle Zuständigkeit.....	35
2.2 Polizeirecht als Gefahrenabwehrrecht.....	17	5.7 Örtliche Zuständigkeit	35
2.3 Rechtsstaatliche Anforderungen an die Gefahrenabwehr.....	17	5.8 Verfahren, Formvorschriften, Heilung	35
2.4 Kompetenzverteilung zwischen Bund und Ländern im Bereich der Gefahrenabwehr.....	18	6. Teil: Ermächtigungsgrundlagen/Befugnisse für Polizeiverfügungen.....	37
2.4.1 Gesetzgebungskompetenz.....	18	6.1 Übersicht	37
2.4.1.1 Länderzuständigkeit.....	18	6.1.1 Arten von Polizeiverfügungen.....	37
2.4.1.2 Bundeszuständigkeit	18	6.1.2 Subsidiarität des SächsPolG	37
2.4.2 Verwaltungskompetenz	19	6.1.2.1 Bei der Frage nach dem Adressaten	37
2.5 Verhältnis des besonderen zum allgemeinen Polizeirecht	19	6.1.2.2 Bei Zuständigkeitsregelungen	37
2.5.1 Grundsatz der Subsidiarität.....	19	6.1.2.3 Bei der Auslegung von Gesetzesbegriffen.....	37
2.5.2 Polizeigesetz als Auslegungshilfe.....	19	6.1.2.4 Bei Fehlen der Eingriffsgrundlage.....	37
3. Teil: Gefahrenabwehr durch die Landespolizei.....	20	6.1.3 Verhältnis mehrerer Spezialgesetze nebeneinander.....	38
3.1 Einheitssystem in Sachsen	20	6.2 Sondergesetzliche Eingriffsermächtigungen.....	38
3.2 Organisation.....	20	6.2.1 Bauordnungsrecht.....	38
3.2.1 Polizeibehörden	20	6.2.2 Wasserrecht	38
3.2.1.1 Allgemeine Polizeibehörden (§ 64 Abs. 1 SächsPolG).....	21	6.2.3 Immissionsschutzrecht.....	38
3.2.1.2 Besondere Polizeibehörden (§ 64 Abs. 3 SächsPolG).....	21	6.2.4 Gewerbeüberwachung	38
3.2.2 Andere Stellen	21	6.2.5 Gesundheitsrecht	39
3.2.3 Polizeivollzugsdienst	23	6.2.6 Ausländerrecht.....	39
3.3 Wahrnehmung polizeilicher Aufgaben durch Dritte („Beliehene“).....	23	6.2.7 Versammlungsrecht.....	39
3.4 Gemeindliche Vollzugsbedienstete.....	23	6.3 Einzelmaßnahmen (Standardmaßnahmen)	42
3.5 Amts- und Vollzugshilfe.....	23	6.3.1 Befragung, Vorladung, Vernehmung	42
4. Teil: Aufgaben und Befugnisse der Polizei	27	6.3.2 Identitätsfeststellung.....	42
4.1 Trennung von Aufgabenzuweisungs- und Befugnisnorm	28	6.3.3 Anlassbezogene mobile automatisierte Kennzeichenerfassung	43
4.2 Aufgaben der Polizei:	28	6.3.4 Erkennungsdienstliche Maßnahmen	43
4.2.1 Gefahrensuche	28	6.3.5 Platzverweis, Aufenthaltsverbot und Wohnungsverweisung	44
4.2.2 Gefahrenvorsorge.....	28	6.3.6 Gewahrsam	44
4.2.3 Gefahrenabwehr.....	28	6.3.7 Durchsuchung von Personen	45
4.2.4 Störungsbeseitigung.....	28	6.3.8 Durchsuchung von Sachen	45
4.3 Abgrenzung Gefahrenabwehr und Verfolgung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten.....	29	6.3.9 Betreten und Durchsuchen von Wohnungen	46
		6.3.10 Sicherstellung	46
		6.3.11 Beschlagnahme.....	46
		6.3.12 Einziehung.....	46
		6.3.13 Verwahrung und Notveräußerung	47
		6.3.14 Zurückhaltungsbefugnis.....	47
		6.3.15 Datenerhebung und Datenverarbeitung	47
		6.4 Generalklausel	48
		6.4.1 Schutzgüter	49
		6.4.1.1 Öffentliche Sicherheit.....	49
		6.4.1.2 Öffentliche Ordnung.....	50
		6.4.2 Gefahr oder Störung	50

6.4.2.1	Störung.....	50	12. Teil:	Entschädigungs- und Schadenersatzansprüche.....	76
6.4.2.2	Gefahr.....	50	12.1	Entschädigungsanspruch des Nichtstörers.....	76
6.4.3	Öffentliches Interesse	54	12.2	Ausschluss des Entschädigungsanspruchs.....	76
6.4.4	Rechtsfolgen	54	12.3	Inhalt, Art und Umfang der Entschädigung.....	76
7. Teil:	Polizeiliches Ermessen	55	12.4	Entschädigungspflichtiger	76
7.1	Opportunitäts- und Legalitätsprinzip	55	12.5	Weitere Ansprüche des Nichtverantwortlichen	77
7.2	Ermessensausübung (Entschließungsermessen)	55	12.5.1	Folgenbeseitigungsanspruch.....	77
7.3	Ermessensreduzierung auf Null	56	12.5.2	§ 52 Abs. 1 SächsPolG analog.....	77
7.4	Rechtsanspruch auf polizeiliches Einschreiten	56	12.5.3	Amtshaftung	77
7.5	Grundsatz der Verhältnismäßigkeit (Auswahlermessen).....	57	12.6	Ansprüche des Störers	77
8. Teil:	Adressaten einer polizeilichen Verfügung/ Polizeirechtlich Verantwortliche.....	59	12.7	Ansprüche von unbeteiligten Dritten, freiwilligen Nothelfern und Anscheinstörer	77
8.1	Einführung	59	13. Teil:	Vollstreckung von Gefahrenabwehrmaßnahmen.....	78
8.2	Verhaltensstörer.....	60	13.1	Begriff des Polizeizwangs	78
8.2.1	Verursachung/Kausalität.....	60	13.2	Polizeiliche Zwangsmaßnahmen	78
8.2.2	Sorgeberechtigter	60	13.3	Zwangsmittel nach dem Sächsischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz (SächsVwVG).....	79
8.2.3	Verrichtungsgehilfe	61	13.3.1	Zwangsgeld	79
8.3	Zustandsstörer	61	13.3.2	Zwangshaft	79
8.3.1	Gefahrverursachende Zustände.....	61	13.3.3	Ersatzvornahme	79
8.3.2	Verantwortliche Rechtssubjekte	61	13.3.4	Unmittelbarer Zwang.....	79
8.3.2.1	Verantwortlichkeit des Eigentümers	61	13.3.5	Abgrenzung zwischen Ersatzvornahme und unmittelbarem Zwang.....	80
8.3.2.2	Verantwortlichkeit des Inhabers der tatsächlichen Gewalt.....	62	13.3.6	Allgemeine gesetzliche Anforderungen	80
8.4	Auswahl unter mehreren Störern	62	13.4	Zwangsmittel nach dem SächsPolG	81
8.5	Nichtstörer	62	14. Teil:	Kosten und Rechtsbehelfe	82
8.6	Rechtsnachfolge in die Polizeipflicht	63	14.1	Kosten.....	82
9. Teil:	Die polizeiliche Erlaubnis.....	65	14.1.1	Kostentragung durch den Störer	82
9.1	Allgemeines	65	14.1.2	Kostentragung bei Polizeibehörden und -vollzog.....	82
9.2	Erlaubnisarten	65	14.2	Rechtsbehelfe	83
9.2.1	Anzeigepflicht.....	65	14.2.1	Polizeibehörden	83
9.2.2	Präventives Verbot mit Erlaubnisvorbehalt	65	14.2.2	Polizeivollzugsdienst.....	83
9.2.3	Repressives Verbot mit Befreiungsvorbehalt.....	65	15. Teil:	Das Recht der Ordnungswidrigkeiten.....	84
9.3	Übertragbarkeit auf Dritte.....	65	15.1	Aufgaben des Sanktionsrechts.....	84
9.4	Erlöschen	65	15.2	Abgrenzung der verschiedenen Bereiche des Sanktionsrechts.....	84
10. Teil:	Weitere Rechtsformen des polizeilichen Handelns	66	15.3	Materielles Recht der Ordnungswidrigkeiten	84
10.1	Unmittelbare Ausführung einer Maßnahme.....	66	15.4	Keine Ahndung ohne Gesetz	84
10.2	Polzeiverordnung.....	67	15.4.1	Die Möglichkeit der Ahndung muss durch Gesetz bestimmt sein.....	84
10.2.1	Inhalt.....	68	15.4.2	Blankettnormen	85
10.2.2	Vorrang ranghöheren Rechts	68	15.5	Die Ordnungswidrigkeit – Begriffsbestimmung.....	85
10.2.3	Formerfordernisse.....	69	15.5.1	Bußgeldnormen	85
10.2.4	Zuständigkeiten und Veröffentlichung	69	15.5.2	Tatbestandsmäßigkeit – ein Überblick	85
10.2.5	Prüfung durch die Fachaufsichtsbehörde.....	69	15.5.3	Tatbestandsmerkmale – Einzelheiten	85
10.2.6	Befristung	69	15.5.3.1	Objektive Tatbestandsmerkmale	85
10.2.7	Ordnungswidrigkeiten	70	15.5.3.2	Subjektive Tatbestandsmerkmale	85
10.2.8	Rechtsschutz	70	15.6	Irrtumsfälle	87
11. Teil:	Aufsichtsbeziehungen und Weisungsrecht.....	74	15.6.1	Tatbestandsebene.....	87
11.1	Allgemeines	74	15.6.2	Vorwerfbarkeitsebene.....	88
11.2	Aufsicht über die Polizeibehörden.....	74			
11.3	Aufsicht über den Polizeivollzugsdienst.....	74			

3.2.6	Gewerbeuntersagung gegen erlaubnisfreies Gewerbe (§ 35 Abs. 1 GewO).....	133	4.3.1	Gaststättengewerbe im stehenden Gewerbe.....	143
3.2.6.1	Untersagungsvorschrift.....	133	4.3.1.1	Schankwirtschaft (§ 1 Abs. 1 Satz 1 SächsGastG).....	143
3.2.6.2	Unzuverlässigkeit	133	4.3.1.2	Speisewirtschaft (§ 1 Abs. 1 Satz 1 SächsGastG).....	143
3.2.6.3	Gewerbeuntersagung	134	4.3.1.3	Zugänglichkeit	144
3.2.6.4	Besondere Regelungen	134	4.3.2	Schank- und Speisewirtschaften im Reise- gewerbe	144
3.2.6.5	Vollziehbarkeit	134	4.4	Übersicht	144
3.2.6.6	Zuständigkeit	135	4.5	Ordnungsvorschriften	144
Kontrollfragen	135	4.6	Die Anzeige im Gaststättengewerbe.....	144	
3.3	Titel III: Das Reisegewerbe (§§ 55 bis 61 a)	135	4.6.1	Vorbemerkungen	144
3.3.1	Begriffsbestimmung.....	135	4.6.2	Zuständigkeit	144
3.3.2	Die Reisegewerbekarte	138	4.6.3	Anzeigepflicht	145
3.3.3	Unterbindung der Ausübung des Reisegewerbes...138		4.6.4	Inhalt der Anzeige	145
3.3.3.1	Versagung der Reisegewerbekarte (§ 57)	138	4.6.5	Bestätigung der Anzeige durch die Gemeinde.....	145
3.3.3.2	Untersagung reisegewerbekartenfreier Tätigkeiten (§ 59)	138	4.6.6	Verstöße gegen die Anzeigepflicht.....	145
3.3.3.3	Rücknahme und Widerruf der Reise- gewerbekarte.....	139	4.7	Eingriffsmaßnahmen	145
3.3.3.4	Verhinderung der Gewerbeausübung.....	139	4.7.1	Untersagung nach SächsGastG	145
Kontrollfragen	139	4.7.2	Aufhebung von gaststättenrechtlichen Erlaubnissen	146	
3.4	Titel IV: Das Marktgewerbe	139	4.7.3	Untersagung nach GewO	146
3.4.1	Allgemeines	139	4.7.4	Selbstständige Anordnungen	146
3.4.2	Veranstaltungsformen	140	4.8	Sperrzeit.....	146
4. Teil:	Das Gaststättengewerbe	143	4.9	Straußwirtschaft.....	147
4.1	Werdegang und Zielsetzungen des Sächsischen Gaststättengesetzes	143	Antworten zu den Kontrollfragen.....	148	
4.2	Rechtsgrundlagen	143	Übungsfall	149	
4.3	Begriffsbestimmungen.....	143	Stichwortverzeichnis	154	